

## Schlaglichter

**ANGEL (red.):** Das im Mai 2017 neu gegründete, in enger Zusammenarbeit zwischen dem Global Education Network of Europe (GENE) und dem Development Education Research Center (DERC) am UCL Institute of Education, aufgebaute Academic Network on Global Education and Learning zielt darauf ab, einen Rahmen zur Etablierung einer europäischen Gemeinschaft aus Akademiker/innen und Wissenschaftler/innen zu initiieren, um bestehende Beziehungen im Kontext von Global Education zu verstärken und neue Kooperationen zu ermöglichen; beispielsweise zwischen Wissenschaftler/innen und politischen Entscheidungsträger/innen. Ziel ist, dass ein Pool von Experten und Expertinnen forschungsbasierte Ressourcen für politische Entscheidungsträger/-innen zur Verfügung stellt sowie dass es Nachwuchswissenschaftler/-innen und Doktorand/innen erleichtert wird, europaweit Kontakte zu knüpfen. Um Mitglied von ANGEL zu werden, muss ein Bewerbungsbogen ausgefüllt werden. Falls ihr Interesse geweckt wurde, finden Sie weitere Informationen unter <https://angel-network.net/>.

**University of Peace (red.):** Das Projekt University of Peace gibt international Fortbildungen und vernetzt so Menschen aus Panafrika, die sich für Frieden einsetzen. Dieses Jahr wird für einen Workshop vom 15.07 bis zum 5.08.2018 nach Ruanda eingeladen. Teilnehmen kann jeder, der sich für Frieden und soziale Versöhnung einsetzt und seine Fähigkeiten hinsichtlich dieser Themengebiete für seine Arbeit in einer NGO oder einer staatlichen Organisation verbessern möchte. Der diesjährige Workshop ist in drei Module unterteilt: Im ersten Modul „Individual Transformation“ wird man sich zum einen mit der eigenen Biografie und einem positiven Selbstbild auseinandersetzen. Das zweite Modul „Changing Paradigm“ konzentriert sich auf gewaltfreie Kommunikation und eine ganzheitliche soziale Entwicklung. Zuletzt wendet man sich im dritten Modul dem Thema „Social Transformation“ zu: Konflikte, Konfliktbearbeitung und Soziale Therapie stehen hier im Mittelpunkt. Die Einheiten werden auf Französisch und Englisch abgehalten. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.universitedepaixenafrique.org>.

**Förderpreis des World University Service (WUS) für Abschlussarbeiten zu Nachhaltiger Entwicklung (red.):** Das Deutsche Komitee des WUS hat einen Förderpreis in Höhe von 1.500€ für Absolvent/innen von deutschen Hochschulen ausgeschrieben, die sich in ihren Studienabschlussarbeiten mit den Themen Migration, Flucht, Menschenrecht auf Bildung, Globales Lernen oder Bildung für nachhaltige Entwicklung auseinandergesetzt haben. Sowohl Diplom-, Master-, Bachelor- und Staatsexamensarbeiten als auch vergleichbare Abschlussarbeiten jeglicher Fachrichtungen, die im Kalenderjahr 2017 vollständig abgeschlossen wurden, können online eingereicht werden. Die vollständige Bewerbung muss bis zum 30. Juni 2018 eingegangen sein. Weitere Infos finden Sie unter: <http://www.wusgermany.de/de/wus-service/wus-aktuelles/wus-foerderpreis/wus-foerderpreis-2018>.

**Global Pedagogical Network – Joining in Reformation (E.P.):** Das Global Pedagogical Network – Joining in Reformation (GPENreformation) ist ein weltweites Netzwerk evangelischer Schulen und Bildungseinrichtungen. Verbunden durch die gemeinsamen Wurzeln in der Reformation finden Einrichtungen verschiedenster protestantischer Denominationen hier Kontakt zueinander. Ziel ist es, weltweit von- und miteinander zu lernen, gute Bildung zu entwickeln und weltweite Solidarität zu leben.

Globales Lernen, Friedenspädagogik, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Verbesserungen in der Schul- und Unterrichtsqualität, interkonfessioneller und interreligiöser Dialog im Bildungsbereich gewinnen neuen Schwung und neue Perspektiven durch den weiten Blick über den eigenen Horizont hinaus. Temporäre, global vernetzte Lernprojekte unterstützt das Netzwerk dabei genauso wie die Anbahnung, Förderung und Begleitung von Schulpartnerschaften. Vielfältige internationale Begegnungen bereichern fachlich und vor allem auch menschlich. Mithilfe von Gottes Menschenfreundlichkeit und Freude an der globalen Vielfalt sollen Ängste vor dem Fremden überwunden werden. So möchte das weltweite Netzwerk GPENreformation jungen Menschen die Erfahrung eröffnen, dass sie etwas bewegen können – lokal und global. Mehr Informationen unter [www.gpenreformation.net](http://www.gpenreformation.net).

**Policy and Practice: A Development Education Review (red.):** Die nichtstaatliche Regierungsorganisation „Centre for Global Learning“ mit Sitz im irischen Belfast veröffentlicht die halbjährlich erscheinende Open-Access-Zeitschrift Policy and Practice: A Development Education Review. Mit der Zeitschrift existiert ein Medium, das die Entwicklungspädagogik darin unterstützt, neue Forschungsergebnisse zu veröffentlichen und eine Plattform für den wissenschaftlichen Diskurs um entwicklungspädagogische Arbeit im sich stetig wandelnden politischen Kontext zu bieten.

Eine kürzlich durchgeführte Evaluation, geleitet von Dr. Patricia McCann, durch die Leser und Leserinnen zeigt, dass eine hohe Zufriedenheit mit dem Beitrag, den die Zeitschrift für die Entwicklungspädagogik leistet, herrscht. Sie fördert die Praxis von Lehrenden aktiv, indem sie das Profil der irischen Entwicklungspädagogik schärft und zur akademischen Fundierung beiträgt. Außerdem konnten Ideen zur Weiterentwicklung der Zeitschrift gesammelt werden. Es besteht seitens der Lesenden der Wunsch nach mehr Beiträgen zum Globalen Süden, eine stärkere Nutzung der Website zur Veröffentlichung von Veranstaltungshinweisen und die Chance, die Zeitschrift als Plattform zum Austausch zu verwenden. Weitere Informationen zur Umfrage und zum Journal finden Sie unter: <https://www.developmenteducationreview.com/>.